Sommerspielzeit der Zürcher Marionetten

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1951)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-773952

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Höhepunkt

Ihrer Sommerreisen ist die eindrucksvolle Bergbahnfahrt von Interlaken-Ost über Lauterbrunnen–Wengen–Wengernalp oder Grindelwald–Alpiglen mitten durch Weiden in vollem Blumenschmuck nach den prächtigen Aussichtspunkten

KLEINE SCHEIDEGG
2061 m / 6762 ft.
EIGERGLETSCHER
2320 m / 7312 ft.
JUNGFRAUJOCH
3454 m / 11333 ft. Höchste Bahnstation Europas

Verlangen Sie bitte Prospekt S/44 mit farbigen Panoramen bei der Direktion

WENGERNALP + JUNGFRAU-BAHN
INTERLAKEN • BERNER OBERLAND

Der moderne Handstrickapparat

12 JAHRE ERFAHRUNG BÜRGEN FÜR QUALITÄT

PASSAP-D

Glatt und Rippen am gleichen Strickstück

Muster unbegrenzt, wie von Hand

50 Gramm Wolle in 19 Minuten

Kundendienst auch nach dem Kauf

Verlangen Sie Prospekt Nr. 551 bei

PASSAP AG., Postfach Zürich 27

REITERGLÜCK

In strahlendem Gepränge
Dehnt sich die Landschaft breit;
Mein Pferd kaut marschbereit
Am schäumenden Gestänge.

Ich spring in Sitz und Bügel,
Nach vorwärts drängt der Sporn,
Die Gurte streift das Korn,
Taunasses Gras die Zügel.

Ein Schauer kühlt die Stirne
Am streifenden Gelaub
Und wäscht den müden Staub
Des Alltags vom Gehirne.

Dem Pferd in eins verwachsen
Trink ich die Morgenlust,
Geschöpf und mitbewußt
Der Welt und ihrer Achsen.

Wohl über Zaun und Graben
Fliegt uns die Landschaft zu.
Ich sitz in Sattelruh
Getrost, die Welt zu haben.

Heinr. Hunziker

Festaufführung von Goethes Iphigenie in Brig

Photo: Gyger
Das Stockalperschloß in Brig
Le palais Stockalper à Brigue

Im Hofe des Stockalperschlosses wird am Sonntag, den 1. Juli, bei Sonnenuntergang, die **«Iphigenie»** von J. W. v. Goethe aufgeführt. Veranstalter ist eine rührige kulturelle Vereinigung mit dem bescheidenen Namen « Vortragsverein », unter dem Patronat der Gemeinde Brig. Maria Becker, Will Quadflieg, Heinz Woester, Robert Freitag und H. Wlach sind die Darsteller. Die Besetzung von internationaler Qualität und der großartige, für festliche Schaustellungen wie geschaffene Hof werden dieses Drama der Menschlichkeit zu einem einzigartigen Erlebnis werden lassen. Das Datum fällt mit dem Ferienbeginn zusammen. Wer um diese Zeit ins Wallis reist, versäume nicht, sich Goethes Iphigenie im Stockalperhof anzusehen. Nach der Aufführung besteht Zugsanschluß an die Kurorte. Bei schlechter Witterung ist eine Vorstellung in geschlossenem Raume vorgesehen. Einmalige Aufführung am 1. Juli; Beginn: 17.15; Eintrittspreise: Fr. 4.40 bis 6.60. Vorverkauf: Bazar Bürcher, Brig, Telefon (028) 3 10 80.

Sommerspielzeit der Zürcher Marionetten

ab 6. Juni 1951 im Muraltengut:

« Cabaret an Fäden », mit Komödie von Richard Seewald.

Zwei komische Opern:

« La serva padrona », von Pergolesi. Musikalische Leitung: Willy Haeußlein, Ausstattung: Pierre Gauchat. Mitglieder des Studio-Orchesters Beromünster.

« Hin und zurück », von Paul Hindemith. Musikalische Leitung: Paul Sacher, Ausstattung: J. Müller-Brockmann. Mitglieder des Studio-Orchesters Beromünster.